



Presseerklärung des Sicherheitsrats zu Somalia

NEW YORK, 7. Juni 2023 – Die Mitglieder des Sicherheitsrats verurteilten auf das Entschiedenste den am 26. Mai 2023 in Buulo Mareer (Region des unteren Shebele, Somalia) verübten abscheulichen Terroranschlag auf die vorgeschobene Einsatzbasis der Übergangsmision der Afrikanischen Union in Somalia (ATMIS), in der ugandische Friedenssicherungskräfte Dienst tun.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats würdigten die ugandischen Friedenssicherungskräfte, die ums Leben gekommen sind, und sprachen den Angehörigen und dem Freundes- und Kameradenkreis der Opfer sowie der Regierung und dem Volk Ugandas ihr tiefstes Mitgefühl und Beileid aus. Sie wünschten denen, die bei dem Vorfall verletzt wurden, eine rasche und vollständige Genesung.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats würdigten alle Soldatinnen und Soldaten der ATMIS, die in Somalia nach wie vor ehrenvollen Dienst leisten, und dankten ihnen für ihren Einsatz im Dienst von Frieden und Stabilität in Somalia. Sie würdigten alle Angehörigen der ATMIS und der somalischen Sicherheitskräfte, die in Verfolgung dieser Ziele ums Leben gekommen sind.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats bekräftigten, dass der Terrorismus in allen seinen Arten und Erscheinungsformen eine der schwersten Bedrohungen des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit darstellt.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats unterstrichen, dass diejenigen, die terroristische Handlungen begangen, organisiert, finanziert und gefördert haben, vor Gericht gestellt werden müssen. Sie forderten alle Staaten nachdrücklich auf, gemäß ihren Verpflichtungen nach dem Völkerrecht und den einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats diesbezüglich aktiv mit der Regierung Somalias und allen anderen zuständigen Stellen zusammenzuarbeiten.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats bekundeten ihre ernste Besorgnis darüber, dass die Terrorgruppe Al-Shabaab nach wie vor eine ernsthafte Bedrohung für den Frieden, die Sicherheit und die Stabilität in Somalia und der Region darstellt. Sie verurteilten aufs Schärfste die Terroranschläge Al-Shabaabs in Somalia und in den Nachbarstaaten, bekundeten ihre tiefe Besorgnis über den Verlust von Menschenleben unter der Zivilbevölkerung durch diese Anschläge und erklärten erneut ihre Entschlossenheit, umfassende Anstrengungen zur Verringerung der von Al-Shabaab ausgehenden Bedrohung zu unterstützen. Sie bekräftigten ihre Forderung an alle Parteien, das humanitäre Völkerrecht zu achten.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats bekundeten ihre volle Unterstützung für die Anstrengungen Somalias und der ATMIS zur Bekämpfung der von Al-Shabaab ausgehenden Bedrohung. Sie unterstrichen, wie wichtig es ist, die bisher in Somalia erzielten Fortschritte zu bewahren und die Kapazitätsunterstützung für die somalischen Sicherheitskräfte und die ATMIS zu verstärken.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats bekräftigten ihre uneingeschränkte Achtung der Souveränität, der territorialen Unversehrtheit, der politischen Unabhängigkeit und der Einheit Somalias.

23-10909 (G)

